

## Vorgaben für gestalterische Maturarbeiten, selbständige Arbeiten, Fachmaturitäten

Die gestalterische Arbeit besteht aus dem **Theorieteil** (Recherche zum Thema, Bildersammlung, Dokumentation) und dem **gestalterischen Teil** (Entwurfsprozess, Experimente, Ausführung).

### A Theorieteil

Hier bearbeiten Sie das Thema der Arbeit und gehen der Fragestellung nach. Sie legen auch Rechenschaft ab über die angewandte Methode und Ihre Ergebnisse. Ihr Theorieteil sollte folgende Inhalte umfassen:

**a) Inhaltliche und thematische Literaturrecherche:** Stellen Sie Ihre Leitfragen in einen grösseren Zusammenhang:

- In welchem thematischen Feld liegt Ihre Leitfrage?
- Welches sind grundlegende Erkenntnisse zu Ihrem Thema?

Zeigen Sie, dass Sie die für Ihr Thema bestehende Literatur verstanden haben und darauf Bezug nehmen können.

⇒ Vorgaben:

- Sie bauen mehrere wörtliche Zitate – ein und zitieren mehrmals sinngemäss. Arbeiten Sie mindestens mit mehreren unterschiedlichen Literaturquellen.
- Integrieren Sie im Hauptteil (Theorie- und gestalterischer Teil) mind. fünf Abbildungen (Reproduktionen von Bildern, Zeichnungen, Fotografien, Grafiken, Tabellen, ...) und nehmen Sie im Lauftext darauf Bezug.

**b) Auseinandersetzung mit Bildmaterial:** Beziehen Sie Abbildungen, die zu Ihrem Thema passen, in Ihre Arbeit mit ein. Wenden Sie mind. eine der folgenden Methoden in der Auseinandersetzung mit dem Bildmaterial an: Bildersammlungen, Bildanalysen, Bildvergleiche.

**c) Bezüge zwischen der theoretischen und der gestalterischen Arbeit:** Hier legen Sie den Bezug zwischen Ihrer theoretischen und gestalterischen Arbeit dar. Sie können entweder Ihr Werk anhand einer Inspirationsquelle entwickeln oder Ihr Werk und Ihr Schaffen im Nachhinein in einen grösseren künstlerisch-gestalterischen Kontext setzen.

**d) Prozess und Reflexion:** Legen Sie in Wort und Bild (z.B. Skizzen, Fotografien) Rechenschaft über Ihren Arbeits- und Entscheidungsprozess ab und begründen Sie die Wahl Ihrer Methoden. Diskutieren und reflektieren Sie Ihre Resultate und nehmen Sie Bezug auf die Fragestellung.

# **Gymnasium FMS Oberwil**

*Fachschaft Bildnerisches Gestalten*

## **B Gestalterischer Teil**

Ihre eigene gestalterische Auseinandersetzung mit dem Thema ist das Kernstück Ihrer Arbeit. Die Wahl der geeigneten Mittel und Techniken ist Ihnen überlassen: Sie ist abhängig vom Thema Ihrer Arbeit, Ihren eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten und von der betreuenden Lehrperson. Sie dürfen eine externe Person für technische Hilfen beziehen. Die gestalterische Auseinandersetzung kann zu einem fertigen Werk führen, darf aber auch im experimentellen Bereich bleiben.

Folgende Arbeitsschritte werden dabei erwartet:

- Skizzen und Entwürfe
- Experimente
- Ausführung des Werkes
- Präsentation oder Montage („Verpackung“ und Abgabe, z.B. Kleid auf einer Büste, Fotobuch etc.)

Ihre gestalterische Arbeit geben Sie im Original ab. Kopierbare Teile Ihrer Arbeit (CD, Video u.ä.) geben Sie in drei Exemplaren ab. Nicht transportierbare Arbeiten wie z.B. fest installierte Plastiken dokumentieren Sie gebührend (Fotos etc.). Das Resultat Ihrer gestalterischen Arbeit sollte auf jeden Fall in Ihrer schriftlichen Arbeit z.B. fotografisch dokumentiert sein (grosse Abbildungen!).

## **Bewertung für gestalterische Arbeiten im Fach BG**

### **FMS Selbständige Arbeit SA**

Siehe Leitfaden

Bei gestalterischen Arbeiten werden der theoretische und der gestalterische Teil getrennt benotet und zu je 50% zu einer Note verrechnet.

### **FMS Fachmaturitätsarbeit FMA**

Siehe Dokument der Fachschaft BG.

Bei gestalterischen Arbeiten werden der theoretische und der gestalterische Teil getrennt benotet und zu je 50% zu einer Note verrechnet.

### **Maturarbeit MA**

Siehe Leitfaden.

Die zwei Spezialkriterien werden mit der Betreuungsperson abgesprochen.